



Presstext – Der Wellenreiter

Sven von der Heyde hat mit seinem Debütroman *Der Wellenreiter – Ein Coaching-Roman für Sinnsucher* die perfekte Strandlektüre geschrieben.

Die Idee für seine inspirierende Geschichte kam dem jungen Schriftsteller, als er einige Wochen mit seiner Familie in einem Surfcamp an der Atlantikküste verbrachte. Dort traf er auf erstaunlich viele Menschen, die bereits innerlich gekündigt hatten. Zwar besaßen sie auf dem Papier gute Jobs, doch schien niemand wirklich zufrieden mit seiner Arbeit zu sein.

Dies nahm der Hamburger Autor, der gleichzeitig Führungskräfte aus der Wirtschaft coacht, zum Anlass, sich kreativ mit der Generation Y und ihrer Suche nach mehr Sinnhaftigkeit auseinanderzusetzen. Er begann, seine Gedanken zwischen Surfsessions und Strandspaziergängen zu ordnen und fasste schließlich den Entschluss, seine Begeisterung für das Wellenreiten und seine jahrelange Beschäftigung mit der positiven Psychologie miteinander zu verbinden.

Das Ergebnis liegt nun ein Jahr später vor: Ein 128 Seiten umfassendes Buch, das uns auf spielerische Weise dazu anregen soll, über mehr Sinnhaftigkeit, Erfüllung und Flow in unserem eigenen Leben nachzudenken. Es handelt von dem 29-jährigen Workaholic Felix, der sich ausgebrannt und leer fühlt. Felix begibt sich auf eine Reise an den Ozean, um neue Kraft zu schöpfen. In der surreal anmutenden Atmosphäre einer einsamen Bucht trifft er auf den charismatischen Surf-Guru Bodhi – eine Begegnung, die sein Leben nachhaltig verändern wird. Gemeinsam finden die beiden Antworten auf die Fragen, die Felix den Weg zu seinem persönlichen Glück weisen: *Wer bin ich und wofür stehe ich? Welche Werte leiten mein Denken und Handeln? Was treibt mich an?*

Der Roman ist bei BOD als Paperback erschienen und kostet 9,90 €. Mit dem Kauf des Buches unterstützen die Leserinnen und Leser gemeinnützige Organisationen, die sich für den Schutz und die nachhaltige Nutzung der Meere, Wellen und Küsten einsetzen. So fließen 50 Prozent der Autorenerlöse direkt an die *Surfrider Foundation Europe* und das *Clean Ocean Project*.